

I N H A L T

T E I L I: RECHTSEXTREME EINSTELLUNGEN

1 ZIELSETZUNG VON TEIL I DER ARBEIT	11
2 EIN PATTERN VON PERSÖNLICHKEITSMERKMALEN ZUR ERKLÄRUNG RECHTSEXTREMER EINSTELLUNGEN	12
3 HITLERS WAHLREDE VOM 15. JULI 1932 (EXKURS)	17
4 DAS MASTER-MIND MODELL	19
5 HYPOTHESEN UND FRAGESTELLUNGEN	23
6 INSTRUMENT, AUSWAHLVERFAHREN UND SAMPLE- REPRÄSENTATIVITÄT	25
7 KONTROLLE DES SAMPLES AUF ZUFALLSBEANTWORTUNG SOWIE AUF JA- UND NEIN-SAGE-TENDENZ	31
8 DIE SKALA "RECHTSEXTREME EINSTELLUNGEN" UND IHRE VALIDITÄT	37
9 ABHÄNGIGKEIT "RECHTSEXTREMER EINSTELLUNGEN" VON SOZIALSTRUKTURELLEN VARIABLEN	43

10 PRÜFUNG DER HYPOTHESEN	48
10.1 ABNEIGUNG/AGGRESSIVITÄT GEGEN "ANDERSARTIGE"	49
10.2 ABNEIGUNG GEGEN DIFFERENZIERTER SICHTWEISEN	52
10.3 DENKEN IN DEN KATEGORIEN "HÄRTE", "STÄRKE" UND "VERGELTUNG"	56
10.4 AUTORITÄRE UNTERORDNUNG	60
10.5 SUCHE NACH FESTEM, ÄUSSEREN HALT	65
10.6 ANTI-INTRAZEPTION / REFLEKTIVITÄT	69
10.7 AUTORITÄRER ERZIEHUNGSSTIL	72
11 EXPLORATIVE UNTERSUCHUNG EINIGER FRAGESTELLUNGEN	73
11.1 NEUROTIZISMUS/ÄNGSTLICHKEIT	73
11.2 ANPASSUNGSBEREITSCHAFT	82
11.3 SELBSTEINSCHÄTZUNG	84
11.4 VORBILDER	86
11.5 EINSTELLUNGEN ZUR POLITIK / POLITISCHES VERHALTEN / WAHLVERHALTEN	88
11.6 SEXUALITÄT	92
12 ZUSAMMENFASSUNG UND INTERPRETATION VON TEIL I	94

T E I L II: LINKE EINSTELLUNGEN

13 ZIELSETZUNG VON TEIL II DER ARBEIT	100
14 DIE SKALA "LINKE EINSTELLUNGEN" UND IHRE VALIDITÄT ..	101
15 ABHÄNGIGKEIT "LINKER EINSTELLUNGEN" VON SOZIAL- STRUKTURELLEN VARIABLEN	105
16 ZUSAMMENHÄNGE ZWISCHEN "LINKEN EINSTELLUNGEN" UND VERSCHIEDENEN FRAGEBOGENITEMS	110
17 ZUSAMMENFASSUNG UND INTERPRETATION VON TEIL II	120

ANLAGEN:

1-1 Zusammenfassender Aufsatz über die Ergebnisse aus Schumann 1984 (a+b)	126
3-1 Hitlers Wahlrede vom 15. Juli 1932	140
6-1 Fragebogen (unverändert)	143
6-2 Fragebogen (nach zu erfassenden Merkmalen geordnet; Angabe von Antworthäufigkeiten, Test-Retest-Korre- lationen und ggf. der Herkunft entliehener Items)	178

LITERATUR	223
-----------------	-----